



Dienstag, 8. September 2026

Hütthaler ist Verständigung nicht Wurst: Neue Mitarbeiter-App verbindet

Raaba-Grambach, August 2026 - Wer heute durch einen Produktionsbetrieb geht, hört oft mehr als nur eine Sprache. Internationale Fachkräfte sind für viele Unternehmen längst unverzichtbar und tragen entscheidend dazu bei, den Fachkräftemangel abzufedern. Mit dieser Sprachenvielfalt wächst jedoch eine Herausforderung, die im Unternehmensalltag häufig unterschätzt wird: Was nützt die wichtigste Information, wenn sie zwar verschickt, aber nicht von allen verstanden wird? Mit genau dieser Frage beschäftigte sich auch das oberösterreichische Familienunternehmen Hütthaler und durchbricht mit einer neuen Mitarbeiter-App die Sprachbarrieren.

Wenn Informationen ihren Wert verlieren

Wo Informationen unvollständig ankommen oder unterschiedlich verstanden werden, entstehen Missverständnisse, zusätzlicher Abstimmungsaufwand und vermeidbare Fehler. Gerade in Produktionsbetrieben, im Schichtbetrieb oder in sicherheitsrelevanten Bereichen kann das weitreichende Folgen haben. Aktuelle internationale Forschung macht deutlich, dass verständliche interne Kommunikation heute weit mehr ist als ein organisatorisches Thema. Sie zählt zu den wichtigsten Voraussetzungen für Vertrauen, erfolgreiche Zusammenarbeit und eine langfristige Mitarbeiterbindung. Verständlichkeit entwickelt sich damit vom vermeintlichen „Soft Factor“ zu einem echten Wettbewerbsvorteil. Immer stärker rückt dabei ein Begriff in den Mittelpunkt: Informationsgerechtigkeit. Dahinter steht der Anspruch, dass alle Mitarbeitenden, unabhängig von ihrer Muttersprache, ihrem Einsatzbereich oder ihrer Arbeitszeit, dieselben Informationen erhalten, verstehen und einordnen können. Denn Information schafft erst dann Orientierung, wenn sie bei allen verständlich ankommt.

Verstehen verbindet

Mit dieser Herausforderung sah sich auch Geschäftsinhaber Florian Hütthaler konfrontiert. Mehr als 400 Mitarbeitende arbeiten an mehreren Standorten, viele von ihnen mit unterschiedlichen sprachlichen und kulturellen Hintergründen. Gesucht war deshalb keine reine Übersetzungslösung, sondern ein Weg, allen Beschäftigten denselben Wissensstand standortunabhängig in Echtzeit zu ermöglichen und sie gleichermaßen in das Unternehmensgeschehen einzubinden. Die Antwort fand Hütthaler in der Mitarbeiter-App LOLYO. Diese stellt sämtliche Informationen automatisch in über 25 Sprachen bereit und sorgt dafür, dass alle Mitarbeitenden jederzeit auf dieselben Inhalte zugreifen können. Für Florian Hütthaler ist genau das der entscheidende Unterschied: „Ein großer Vorteil der Mitarbeiter-App ist die Mehrsprachigkeit, die uns viel besser verbindet.“ Heute sei gewährleistet, dass „jeder zeitgleich die Information - und das in mehreren Sprachen“ erhält.

Mehr als nur ein digitaler Fortschritt

Die Nutzung der „MeinHütthaler“-Mitarbeiter-App ist jedoch nicht nur ein technischer Fortschritt. In der Praxis verändert der digitale Zukunftstrend das soziale Miteinander und die Motivation der Mitarbeitenden äußerst positiv. Wenn Mitarbeitende verstehen, was im Unternehmen passiert, können sie Entscheidungen besser nachvollziehen, fühlen sich ernst genommen und entwickeln eine stärkere Bindung zum Arbeitgeber. Das schafft Vertrauen – die Grundlage für effiziente Zusammenarbeit und Identifikation im Unternehmen. Denn Informationen verbinden Menschen nicht dadurch, dass sie versendet werden, sondern dadurch, dass sie verstanden werden. Dies sorgt für Fehlerreduktion, schnelleres Onboarding und mehr Effizienz im Arbeitsalltag.

Vereinfachung der Unternehmenskommunikation

Ein zusätzlicher Nutzen zeigt sich darin, dass bei Hütthaler mit der Mitarbeiter-App nun wirklich alle Mitarbeitenden unabhängig von Standort, in Echtzeit und DSGVO-konform, erreicht werden können - ganz einfach am eigenen Smartphone. Das vereinfacht die Unternehmenskommunikation deutlich, schließt



Kommunikationslücken, reduziert Prozessaufwand und spart Zeit. Neben Hütthaler haben auch viele andere namhafte Unternehmen wie ASFINAG, Recheis oder Efko diese zukunftssträchtige Lösung für interne Kommunikation entdeckt und nutzen bereits eine Mitarbeiter-App als zusätzlichen Erfolgsfaktor.

Über LOLYO

LOLYO ist die erste Mitarbeiter-App mit KI-Power, die gezielt zum Mitmachen motiviert und mit dem MITMACH-Booster für rekordverdächtige Beteiligung sorgt. Entwickelt in Graz, Österreich und Cloud Service nach ISO27001 aus Deutschland bietet das smarte Social Intranet alle Funktionen, die moderne interne Kommunikation braucht: Mitarbeitende lassen sich in Echtzeit erreichen, Inhalte standortübergreifend teilen, Onboarding-Prozesse beschleunigen und Stimmungen im Team aktiv einholen. So entsteht digitale Nähe, die echtes Wir-Gefühl schafft und den Teamzusammenhalt nachhaltig stärkt. Mehr Informationen zur LOLYO Mitarbeiter-App: www.lolyo.at



Bild: Florian_Hütthaler_Portrait_KarinLohbergerPhotography.jpg

(Rechte: ©Karin Lohberger Photography, Abdruck honorarfrei)

Bildtext: Florian Hütthaler setzt in seinem Unternehmen auf die Mitarbeiter-App von LOLYO, um Sprachbarrieren zu überwinden und alle Mitarbeitenden standortunabhängig zu erreichen.

Rückfragehinweis:

Melanie Köppel, BA. MA.

Pressesprecherin

cycoders GmbH

Parking 2

8074 Raaba-Grambach

E: koeppel@lolyo.net

T: +43 664 4323285